Fahrplan zur
Jugendamtsurkunde

Die Jugendamtsurkunde ist die einzige Form eines Unterhaltstitels, der durch Urkundspersonen beim Jugendamt kostenlos erstellt wird. Hierbei werden Mitarbeiter des Jugendamts ähnlich einem Notar tätig. Es wird der Unterhalt tituliert, den Sie wünschen. Es handelt sich um Ihr Schuldanerkenntnis, dass Sie freiwillig und schriftlich in Form einer besonderen Urkunde abgeben. Der Weg zur Jugendamtsurkunde führt über folgende Schritte:

1. Vereinbaren Sie bei einem Jugendamt Ihrer Wahl telefonisch einen Beurkundungstermin.

2. Fragen Sie, welche Unterlagen Sie zu dem Termin mitbringen sollen. In der Regel wird die Vorlage eines Personalausweises von Ihnen verlangt.

3. Im Beurkundungstermin werden von Ihnen die persönlichen Daten des Kindes und der Mutter abgefragt, denen eine vollstreckbare Ausfertigung der Jugendamtsurkunde zugeleitet werden soll.

4. Viele Jugendämter haben einen vorgefertigten Mustertext für das von Ihnen abzugebende Schuldanerkenntnis. Sie müssen sich nicht an die Textvorlagen halten. Sie können einen Text mit Wortlaut Ihrer Wahl für Ihre Erklärung verwenden. Lassen Sie sich hier von Ihrem Anwalt beraten. Sie können mit Ihrem Anwalt den Text abstimmen und das Jugendamt bitten, die individuelle Verpflichtungserklärung als Jugendamtsurkunde zu erstellen.

5. Zum Muster einer möglichen Jugendamtsurkunde klicken Sie -> **HIER…**

6. Für weitere Erklärungen zur Jugendamtsurkunde klicken Sie -> **HIER…**

Dr. jur. Jörg A. E. Schröck
Fachanwalt für Familienrecht